

## Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: <b>ÄCKER WESTLICH LAAGE - KRONSKAMP</b>			Bildtyp: <b>A.a.</b>	Blatt / Bild-Nr.: <b>IV 4 – 6</b>
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)	
2.1 Relief	sehr flach	stark beeinträchtigt durch militärische Anlagen	Grundmoräne	
2.2 Gewässer	-----	-----	-----	
2.3 Vegetation	kaum Strukturen, einzige Raumgliederung stellt die Allee entlang der B 103 dar, Reste kleiner Hecken, einzelne Wiesenflecken	totale anthropogene Veränderung	Magerrasenflächen auf dem Militärgelände	
2.4 Nutzung	ackerbauliche Nutzung, militärische Nutzung	intensiv	Flugplatz Laage – Krons-kamp	
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Ortslagen Neu Kätwin und Groß Lantow sehr schön, Weitendorf, Sarmsdorf, Kritzkow	Mischbauweise mit starken Kontrasten	ausgeräumte Landschaft, gleichzeitig weite Beeinträchtigung durch Militärbauten und viele Gewerbebauten	

### 1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Mühlbach und Recknitzniederung sowie der Stadtrand von Güstrow
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- Militäranlagen stören das Landschaftsbild ebenso wie die Autobahn
2.8 Blickbeziehungen	- Blick auf die Stadt Güstrow im Süden und von Hochpunkten bei klarer Sicht auf Rostock im Norden
2.9 Gesamteindruck	- stark überformte Kulturlandschaft ohne nennenswerte Ästhetik